

Amtliche Nachrichten

Nr. I/ 2022
ausgegeben am 31.5.2022

Inhaltsverzeichnis:

- 228. Verordnung (Änderung der Urkundenarchiv-Verordnung)
- 229. Verordnung (Änderung der Verordnung über die Berufsbezeichnung)
- 230. Verordnung (Verordnung zur Auflösung des Sterbekassenfonds)

228. Verordnung: Änderung der Urkundenarchiv-Verordnung

228. Verordnung der Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen, mit der die Urkundenarchiv-Verordnung geändert wird

Aufgrund § 71 des Ziviltechnikergesetzes 2019, BGBl. I Nr. 29/2019, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 240/2021, wird nach Beschlussfassung des Kammertages in seiner Sitzung vom 8. April 2022 verordnet:

Die Urkundenarchiv-Verordnung, vom Kammertag der Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen am 23. Oktober 2020 als 222. Verordnung beschlossen und in den amtlichen Nachrichten Nr. I/2020 auf der Website der Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen kundgemacht, wird wie folgt geändert:

1. § 1 Abs. 1 letzter Satz lautet:

„Für ihren jeweiligen operativen Betrieb können Dritte zu Dienstleistungen herangezogen werden. Die näheren Angaben darüber sind auf der Website der Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen (www.arching.at) zu verlautbaren.“

2. Dem § 2 wird folgender Abs. 6 angefügt:

„(6) Für jeden Geschäftsfall hat der Ziviltechniker oder die Ziviltechnikerin jeweils einen neuen Urkundencontainer zu errichten. Ein Urkundencontainer ist ein elektronischer Ordner im Urkundenarchiv, in dem alle zu einem Projekt gehörigen Urkunden und Beilagen derselben Geschäftszahl gespeichert werden.“

3. § 15 Abs. 2, 4, 6 und 8 entfallen und Abs. 3 erhält die Absatzbezeichnung „(2)“, Abs. 5 erhält die Absatzbezeichnung „(3)“ und Abs. 7 erhält die Absatzbezeichnung „(4)“.

4. § 16 lautet:

„§ 16. (1) Die Höhe der Gebühr (jeweils exkl. USt) für die Speicherung der Urkunden gemäß § 1 Abs. 2 beträgt einschließlich aller Beilagen und Dokumente für eine Grunddatenmenge von 1 bis zu 5 MB € 23,80.

(2) Bei Anwachsen der Datenmenge infolge sukzessiver Speicherung von weiteren Beilagen und Dokumenten zu einer Urkunde ist bei Überspringen der 5 MB ein ergänzender Gebührenbeitrag von € 0,30 je weiterem MB in Rechnung zu stellen.

(3) Die Höhe der Gebühren ist entsprechend der Veränderung des von der Statistik Austria monatlich verlautbarten Verbraucherpreisindex 2005 bzw. des von Amts wegen an seine Stelle tretenden Index im Wert anzupassen, wobei Schwankungen der Indexzahl von 5% nicht zu berücksichtigen sind.“

5. Der Text des § 17 erhält die Absatzbezeichnung „(1)“ und folgender Abs. 2 wird angefügt:

„(2) Die Änderungen zur Urkundenarchiv-Verordnung in der Fassung der 228. Verordnung wurden vom Kammertag der Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen am 8. April 2022 gemäß § 63 Abs. 3 Z 9 ZTG 2019 beschlossen und mit Zustimmung der Bundesministerin für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort vom 27. April 2022, Zl. 2022-0.304.769, zur Kundmachung in den Amtlichen Nachrichten Nr. I/2022 auf der Website der Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen kundgemacht.“

6. Der Text des § 18 erhält die Absatzbezeichnung „(1)“ und folgender Abs. 2 wird angefügt:

„(2) § 1 Abs. 1, § 2 und § 17 in der Fassung der 228. Verordnung, vom Kammertag der Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen am 8. April 2022 beschlossen und in den amtlichen Nachrichten Nr. I/2022 auf der Website der Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen kundgemacht, treten mit 1. Juli 2022 in Kraft. § 15 und § 16 in der Fassung der 228. Verordnung, vom Kammertag der Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen am 8. April 2022 beschlossen und in den amtlichen Nachrichten Nr. I/2022 auf der Website der Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen kundgemacht, treten mit 1. Jänner 2023 in Kraft.“

229. Verordnung: Änderung der Verordnung über die Berufsbezeichnung

229. Verordnung der Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen, mit der die Verordnung über die Berufsbezeichnung geändert wird

Aufgrund der §§ 35 Abs. 5 und 63 Abs. 3 Z 10 des Ziviltechnikergesetzes 2019, BGBl. I Nr. 29/2019, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 240/2021, wird nach Beschlussfassung des Kammertages in seiner Sitzung vom 8. April 2022 verordnet:

Die Verordnung über die Berufsbezeichnung, vom Kammertag der Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen am 22. Oktober 2021 als 227. Verordnung beschlossen und in den amtlichen Nachrichten Nr. III/2021 auf der Website der Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen kundgemacht, wird wie folgt geändert:

1. Der Text des § 3 (**Kundmachung**) erhält die Absatzbezeichnung „(1)“ und folgender Abs. 2 wird angefügt:

„(2) Die Änderungen zur Verordnung über die Berufsbezeichnung in der Fassung der 229. Verordnung wurden vom Kammertag der Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen am 8. April 2022 gemäß §§ 35 Abs. 5 und 63 Abs. 3 Z 10 ZTG 2019 beschlossen und mit Zustimmung der Bundesministerin für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort vom 27. April 2022, Zl. 2022-0.304.769, zur Kundmachung in den Amtlichen Nachrichten Nr. I/2022 auf der Website der Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen kundgemacht.“

2. Der Text des § 4 (**Inkrafttreten**) erhält die Absatzbezeichnung „(1)“ und folgender Abs. 2 wird angefügt:

„(2) § 3 Abs. 2, § 4 Abs. 2 und die Ergänzungen des Anhangs in der Fassung der 229. Verordnung, vom Kammertag der Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen am 8. April 2022 beschlossen und in den

amtlichen Nachrichten Nr. I/2022 auf der Website der Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen kundgemacht, treten mit dem der Kundmachung folgenden Tag in Kraft.“

3. Der **Anhang** wird wie folgt ergänzt:

Der übergeordneten Berufsbezeichnung „01 Bauwesen“ werden folgende Befugnisse zusätzlich zugeordnet:

- Bauingenieurwesen – Baukonstruktion
- Landmanagement, Infrastruktur und Bautechnik
- Wirtschaftsingenieurwesen – Bauingenieurwissenschaften

Der übergeordneten Berufsbezeichnung „02 Bodenkultur“ werden folgende Befugnisse zusätzlich zugeordnet:

- Forstwissenschaften
- Natural Resources Management & Ecological Engineering

Der übergeordneten Berufsbezeichnung „04 Energie- und Umwelttechnik“ werden folgende Befugnisse zusätzlich zugeordnet:

- Technisches Umweltmanagement und Ökotoxikologie

Der übergeordneten Berufsbezeichnung „07 Informationstechnologie“ werden folgende Befugnisse zusätzlich zugeordnet:

- Medizinische Informationstechnik
- Medizinische Informatik

Der übergeordneten Berufsbezeichnung „08 Landschaftsarchitektur“ werden folgende Befugnisse zusätzlich zugeordnet:

- Landschaftsarchitektur und Landschaftsdesign

Der übergeordneten Berufsbezeichnung „09 Maschinenbau“ werden folgende Befugnisse zusätzlich zugeordnet:

- Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau – Produktionstechnik
- Internationales Wirtschaftsingenieurwesen

Der übergeordneten Berufsbezeichnung „13 Raumplanung“ werden folgende Befugnisse zusätzlich zugeordnet:

- Umweltsystemwissenschaften – Geographie
- Nachhaltige Stadt- und Regionalentwicklung
- Geographie - Raumforschung und Raumordnung

Der übergeordneten Berufsbezeichnung „14 Verfahrenstechnik“ werden folgende Befugnisse zusätzlich zugeordnet:

- Umwelt-, Verfahrens- & Biotechnik
- Biotechnologie
- Verfahrenstechnik-Chemieingenieurwesen
- Biomedical Engineering
- High Tech Manufacturing

Der übergeordneten Berufsbezeichnung „15 Vermessungswesen und Geodäsie“ werden folgende Befugnisse zusätzlich zugeordnet:

- Vermessungswesen und Katasterwesen
- Geographical Information Science & Systems

Der übergeordneten Berufsbezeichnung „16 Wasserwirtschaft“ werden folgende Befugnisse zusätzlich zugeordnet:

- Geotechnical and Hydraulic Engineering
- Water Management and Environmental Engineering

230. Verordnung: Verordnung zur Auflösung des Sterbekassenfonds

230. Verordnung der Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen über die Neuerlassung und Abänderung der Bestimmungen der 216. Verordnung der Bundes-Architekten- und Ingenieurkonsulentenkammer betreffend die Änderungen im Statut der Wohlfahrtseinrichtungen WE 2004 zur Auflösung des Sterbekassenfonds

Aufgrund § 117 Abs. 15 des Ziviltechnikergesetzes 2019 (ZTG 2019), BGBl. I Nr. 29/2019, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 240/2021, wird nach Beschlussfassung des Kammertages in seiner Sitzung vom 8. April 2022 verordnet und in den amtlichen Nachrichten I/2022 kundgemacht:

VI. Ergänzende Bestimmungen des Statuts der Wohlfahrtseinrichtungen anlässlich der Auflösung des Sterbekassenfonds

In diesem Abschnitt werden Regelungen über die gemäß § 80 ZTKG idF BGBl I Nr. 4/2013 angeordnete Auflösung des Sterbekassenfonds sowie ergänzende Regelungen zur Überleitung des Pensionsfonds ins FSVG festgelegt. Dieser Abschnitt knüpft an die Bestimmungen des Statuts der Wohlfahrtseinrichtungen in der Fassung der 209. Verordnung der Bundes-Architekten- und Ingenieurkonsulentenkammer, Zl. 131/11, sowie in der Fassung der 211. Verordnung der Bundes-Architekten- und Ingenieurkonsulentenkammer, Zl. 80/2012, an.

§ 39 Auflösung des Sterbekassenfonds

Der Sterbekassenfonds ist gem. § 80 ZTKG mit Ablauf des 31.12.2013 aufgelöst. Für Todesfälle, welche nach Ablauf des 31.12.2013 eintreten, wird daher kein Sterbegeld ausgezahlt.

§ 40 Feststellung des verteilungsfähigen Vermögens des Sterbekassenfonds zum 31.12.2013

Das verteilungsfähige Vermögen des Sterbekassenfonds ist die Summe aller im Rechnungsabschluss zum 31.12.2013 erfassten Aktiva abzüglich der zu diesem Stichtag erfassten Rückstellungen, Verbindlichkeiten und passiven Rechnungsabgrenzungsposten.

§ 41 Bescheid über die Aufteilung des verteilungsfähigen Vermögens des Sterbekassenfonds

- (1) Die Aufteilung des auszahlbaren Betrages auf die beitragszahlenden Mitglieder erfolgt nach den Bestimmungen dieses Statuts, insbesondere der §§ 43ff, sowie unter Zugrundelegung des nach diesen Bestimmungen ermittelten Prozentsatzes, gerundet auf 6 Nachkommastellen.
- (2) Beitragszahlende Mitglieder sind jene Teilnehmer am Sterbekassenfonds, die zum Stichtag 31.12.2013 nach den Bestimmungen des Statuts verpflichtend oder freiwillig am Sterbekassenfonds teilgenommen haben und für die aus dieser Teilnahme für den fiktiven Ablebensfall zum 31.12.2013 ein Anspruch auf Sterbegeld ohne Berücksichtigung der Wartezeit bestanden hätte.
- (3) Der gemäß Abs. 1 ermittelte, auf das einzelne beitragszahlende Mitglied entfallende, betragsmäßige Anteil am verteilungsfähigen Vermögen des Sterbekassenfonds ist mittels Bescheid festzustellen.
- (4) Gegen den Bescheid des Kuratoriums kann binnen vier Wochen Beschwerde an das jeweils zuständige Landesverwaltungsgericht erhoben werden.

- (5) Die Zustellung der Bescheide hat nach den Bestimmungen des Bundesgesetzes über die Zustellung behördlicher Dokumente, in der Fassung vom BGBl I 33/2013, zu erfolgen.

§ 42 Aufteilung des verteilungsfähigen Vermögens des Sterbekassenfonds durch Auszahlung

- (1) Die Auszahlung des auf das einzelne Mitglied entfallenden Betrages erfolgt längstens binnen 6 Monaten nach Rechtskraft des gemäß § 41 zu erlassenden Bescheides.
- (2) Alle gemäß § 41 anspruchsberechtigten Mitglieder sind verpflichtet, der Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen unverzüglich nach Erhalt des Bescheides zwecks Anweisung ihres Anteils schriftlich eine gültige Kontonummer bekanntzugeben bzw. eine allfällige Änderung der bereits bekanntgegebenen Kontonummern zu melden.

§ 43 Verfahren zur Aufteilung des verteilungsfähigen Vermögens des Sterbekassenfonds

- (1) Als Berechnungsgrundlage sind zum Stichtag 31.12.2013 die kalkulatorischen Beiträge der beitragszahlenden Mitglieder für die Dauer ihrer verpflichtenden bzw. freiwilligen Teilnahme am Sterbekassenfonds (§ 24) heranzuziehen. Die kalkulatorischen Beiträge pro Monat ergeben sich für die jeweils anzuwendende Altersklasse des Mitglieds aus der Tabelle in § 47.
- (2) Für jedes beitragszahlende Mitglied ist die Summe der im jeweiligen Jahr fälligen, kalkulatorischen Beiträge mit den Aufwertungsfaktoren der Tabelle des § 46 zu multiplizieren.
- (3) Die Summe aus den jährlich aufgewerteten, kalkulatorischen Beiträgen ist um den Risikoabschlag der maßgeblichen Altersklasse (§ 45) für im Umlageweg geleistete Sterbegelder abzumindern.
- (4) Der Anteil des einzelnen, beitragszahlenden Mitglieds am verteilungsfähigen Vermögens des Sterbekassenfonds ergibt sich aus der Division der gem. Abs. 1 bis 3 gewichteten Summe der kalkulatorischen Beiträge des einzelnen Mitglieds durch die Gesamtsumme der gleichermaßen gewichteten kalkulatorischen Beiträge aller beitragszahlenden Mitglieder.
- (5) Der an das beitragszahlende Mitglied auszuzahlende Betrag ergibt sich aus der Multiplikation des gem. Abs. 4 ermittelten Anteiles mit dem im Rechnungsabschluss zum 31.12.2013 festgelegten verteilungsfähigen Vermögen des Sterbekassenfonds.
- (6) Der dem beitragszahlenden Mitglied auszuzahlende Betrag (Abs. 5) ist mit der Höhe der bisherigen Leistung des Sterbekassenfonds von EUR 12.064,05 (§ 25 Abs. 3) begrenzt.
- (7) Vorgeschriebene Beiträge einschließlich der Verwaltungskosten, die zum 31.12.2013 unberichtigt aushaften, vermindern den Auszahlungsbetrag. Zahlungseingänge bis 31.01.2014 sind zahlungswirksam zu berücksichtigen.

§ 44 Berechnungsformeln

- (1) Der an das beitragszahlende Mitglied auszuzahlende Betrag A_{MNr} gem. § 43 Abs. 5 bis 7 wird mit Hilfe der folgenden Formeln berechnet:

$$(a) \quad G_{MNr} = \sum_{j=KJ_{BB_{MNr}}}^{2013} B_j \cdot AF_j \cdot (1 - RA_{AK_{MNr}}) \text{ wobei}$$

$$AF_j = (1 + R_j / 2) \cdot \prod_{i=j+1}^{2013} (1 + R_i)$$



- (b) $SG = \sum_{MNr} G_{MNr}$
- (c) $AS_{MNr} = G_{MNr} / SG$
- (d) $A_{MNr} = \text{Min} (V \cdot AS_{MNr} ; S) - BR_{MNr}$

(2) Die Parameter für die Formeln in Abs. 1 werden wie folgt bezeichnet:

- (a) MNr : Mitgliedsnummer des beitragszahlenden Mitglieds
- (b) BR_{MNr} : Beitragsrückstand des Mitglieds mit der Mitgliedsnummer MNr (§ 43 Abs. 7)
- (c) V : verteilungsfähiges Vermögen (§ 40 Abs. 3)
- (d) AS_{MNr} : Anteil am verteilungsfähigen Vermögen der Sterbekasse für das Mitglied mit der Mitgliedsnummer MNr (§ 43 Abs. 4)
- (e) A_{MNr} : an das Mitglied mit der Mitgliedsnummer MNr auszuzahlende Betrag (§ 43 Abs. 5 bis 7)
- (f) AK_{MNr} : Altersklasse des Mitglieds mit der Mitgliedsnummer MNr , nach der zuletzt Beiträge zum Sterbekassenfonds entrichtet wurden
- (g) BB_{MNr} : Beginn der kalkulatorischen Beitragszahlung für das Mitglied mit der Mitgliedsnummer MNr . Weitere Perioden von Mitgliedschaften im Sterbekassenfonds, die in der Vergangenheit beendet wurden, sind für die Vermögensaufteilung unerheblich und bleiben unberücksichtigt (§ 24 Abs. 4 Satz 2).
- (h) KJ : Kalenderjahr
- (i) KJ_{BBMNr} : Kalenderjahr, in dem das Mitglied mit der Mitgliedsnummer MNr die Beitragszahlung gem. der Festlegung von BB_{MNr} begonnen hat
- (j) ${}_{Mnr}B_{KJ}$: kalkulatorischer Beitrag des Mitglieds mit der Mitgliedsnummer MNr entsprechend der Altersklasse AK für das Kalenderjahr KJ ohne allfällige Verwaltungskostenzuschläge (§ 43 Abs. 1 iVm § 47)
- (k) RA_{AK} : Risikoabschlag für Beiträge der Altersklasse AK zur Berücksichtigung der im Umlageweg geleisteten Sterbegelder (§ 43 Abs. 3 iVm § 45)
- (l) R_{KJ} : die Referenzrendite für das Kalenderjahr KJ (§ 46)
 AF_{KJ} : der Aufwertungsfaktor für das Kalenderjahr KJ (§§ 43 Abs. 2 iVm 46)
- (m) S : Sterbegeld gemäß § 25 Abs. 3 in der zum 31.12.2013 geltenden Höhe von 12.064,05 € (§ 43 Abs. 6)
- (n) G_{MNr} : Gemäß § 43 Abs. 1 bis 3 gewichtete kalkulatorische Beiträge ${}_{Mnr}B_{KJ}$ gem. lit. j des Mitglieds mit der Mitgliedsnummer MNr
- (o) SG : Summe der gemäß § 43 Abs. 1 bis 3 gewichteten, kalkulatorischen Beiträge aller beitragszahlenden Mitglieder

§ 45 Risikoabschläge

Die Risikoabschläge gem. §§ 43 Abs. 3 iVm 44 Abs. 2 lit. k (RA_{AK} : Risikoabschlag für im Umlageweg geleistete Sterbegelder) von Beiträgen der Altersklasse AK betragen in Prozent:

Alters- klasse	Risiko- abschlag	Alters- klasse	Risiko- abschlag	Alters- klasse	Risiko- abschlag	Alters- klasse	Risiko- abschlag	Alters- klasse	Risiko- abschlag	Alters- klasse	Risiko- abschlag
27	56,44%	33	55,90%	39	55,95%	45	56,20%	51	56,83%	57	57,30%
28	56,26%	34	55,89%	40	56,03%	46	56,31%	52	56,85%	58	57,40%
29	56,16%	35	55,98%	41	56,03%	47	56,41%	53	56,85%	59	57,48%
30	56,07%	36	55,95%	42	56,14%	48	56,46%	54	56,85%	60	57,53%
31	56,00%	37	55,95%	43	56,14%	49	56,55%	55	57,01%		
32	55,97%	38	55,95%	44	56,26%	50	56,59%	56	57,16%		

§ 46 Aufwertungsfaktoren

Die Aufwertungsfaktoren (AF_{KJ}) (§§ 43 Abs. 2 iVm 44 Abs. 2 lit. 1) leiten sich aus den Referenzrenditen (R_{KJ} : Referenzrenditen in den Jahren KJ) ab (§ 44 Abs. 1 lit. a und Abs. 2 lit. 1) und betragen:

Jahr	Referenz- rendite	Aufwertungs- Faktor	Jahr	Referenz- rendite	Aufwertungs- Faktor	Jahr	Referenz- rendite	Aufwertungs- Faktor
1951	30,80%	52,0912	1972	9,32%	12,7305	1993	6,63%	2,2317
1952	19,95%	41,3859	1973	10,50%	11,5858	1994	6,70%	2,0923
1953	-2,41%	38,0967	1974	12,49%	10,3967	1995	6,48%	1,9629
1954	6,65%	37,3592	1975	11,42%	9,2841	1996	5,30%	1,8534
1955	3,74%	35,5052	1976	10,29%	8,3729	1997	4,79%	1,7643
1956	6,47%	33,7945	1977	8,45%	7,6530	1998	4,29%	1,6876
1957	5,18%	31,9294	1978	6,55%	7,1171	1999	4,10%	1,6196
1958	5,26%	30,3456	1979	6,68%	6,6756	2000	5,32%	1,5470
1959	4,60%	28,9178	1980	9,19%	6,1880	2001	4,62%	1,4737
1960	4,42%	27,6694	1981	10,62%	5,6322	2002	4,40%	1,4100
1961	6,15%	26,2869	1982	9,92%	5,1069	2003	3,41%	1,3569
1962	7,83%	24,5768	1983	8,18%	4,6816	2004	3,41%	1,3122
1963	5,81%	23,0015	1984	8,02%	4,3307	2005	2,97%	1,2716
1964	6,80%	21,6406	1985	7,77%	4,0136	2006	3,64%	1,2310
1965	8,29%	20,1279	1986	7,33%	3,7316	2007	4,24%	1,1844
1966	4,85%	18,8798	1987	6,94%	3,4828	2008	4,11%	1,1369
1967	6,95%	17,8339	1988	6,67%	3,2608	2009	3,28%	1,0963
1968	5,74%	16,7672	1989	7,13%	3,0506	2010	2,47%	1,0656
1969	6,05%	15,8345	1990	8,74%	2,8272	2011	2,63%	1,0391
1970	7,34%	14,8441	1991	8,62%	2,6013	2012	1,49%	1,0181
1971	7,68%	13,8080	1992	8,27%	2,3986	2013	1,06%	1,0053

§ 47 Kalkulatorische Beiträge 1951 bis 2013

Die kalkulatorischen Beiträge zum Sterbekassenfonds $M_{nr}B_{KJ}$ gem. § 43 Abs. 1 und § 44 Abs. 2 lit. j ergeben sich je Kalenderjahr KJ aus den monatlichen Beiträgen und dem Beitrag gem. § 24 Abs. 6 aufgrund der folgenden Tabelle für die jeweiligen Teilnahmep Perioden zur entsprechenden Altersklasse:

von bis	Jan. 51 Jun. 54	Jul. 54 Mrz. 57	Apr. 57 Jun. 58	Jul. 58 Jun. 61	Jul. 61 Jun. 62	Jul. 62 Jun. 65	Jul. 65 Mai. 67	Jun. 67 Mai. 68	Jun. 68 Mai. 71	Jun. 71 Dez. 71	Jan. 72 Jun. 72	Jul. 72 Dez. 72
Altersklasse	€											
27	0,56	0,64	0,76	1,21	1,70	1,78	2,25	2,47	2,62	3,20	3,42	3,49
28	0,56	0,64	0,76	1,21	1,70	1,78	2,25	2,47	2,62	3,20	3,42	3,49
29	0,56	0,64	0,76	1,21	1,70	1,78	2,25	2,47	2,62	3,20	3,42	3,49
30	0,56	0,64	0,76	1,21	1,70	1,78	2,25	2,47	2,62	3,20	3,42	3,49
31	0,56	0,64	0,76	1,21	1,70	1,78	2,25	2,47	2,62	3,20	3,42	3,49
32	0,56	0,64	0,76	1,21	1,70	1,78	2,25	2,47	2,62	3,20	3,42	3,49
33	0,56	0,64	0,76	1,21	1,70	1,78	2,25	2,47	2,62	3,20	3,42	3,49
34	0,56	0,64	0,76	1,21	1,70	1,78	2,25	2,47	2,62	3,20	3,42	3,49
35	0,56	0,64	0,76	1,21	1,70	1,78	2,25	2,47	2,62	3,20	3,42	3,49
36	0,61	0,70	0,84	1,34	1,89	1,96	2,47	2,69	2,83	3,49	3,78	3,85
37	0,61	0,70	0,84	1,34	1,89	1,96	2,47	2,69	2,83	3,49	3,78	3,85
38	0,61	0,70	0,84	1,34	1,89	1,96	2,47	2,69	2,83	3,49	3,78	3,85
39	0,61	0,70	0,84	1,34	1,89	1,96	2,47	2,69	2,83	3,49	3,78	3,85
40	0,61	0,70	0,84	1,34	1,89	1,96	2,47	2,69	2,83	3,49	3,78	3,85
41	0,72	0,83	1,00	1,58	2,23	2,33	2,91	3,20	3,34	4,14	4,43	4,51
42	0,72	0,83	1,00	1,58	2,23	2,33	2,91	3,20	3,34	4,14	4,43	4,51
43	0,72	0,83	1,00	1,58	2,23	2,33	2,91	3,20	3,34	4,14	4,43	4,51
44	0,72	0,83	1,00	1,58	2,23	2,33	2,91	3,20	3,34	4,14	4,43	4,51
45	0,72	0,83	1,00	1,58	2,23	2,33	2,91	3,20	3,34	4,14	4,43	4,51
46	0,89	1,02	1,22	1,94	2,72	2,83	3,56	3,92	4,14	5,09	5,45	5,60
47	0,89	1,02	1,22	1,94	2,72	2,83	3,56	3,92	4,14	5,09	5,45	5,60
48	0,89	1,02	1,22	1,94	2,72	2,83	3,56	3,92	4,14	5,09	5,45	5,60
49	0,89	1,02	1,22	1,94	2,72	2,83	3,56	3,92	4,14	5,09	5,45	5,60
50	0,89	1,02	1,22	1,94	2,72	2,83	3,56	3,92	4,14	5,09	5,45	5,60
51	1,06	1,21	1,45	2,30	3,25	3,42	4,29	4,72	4,94	6,10	6,47	6,61
52	1,06	1,21	1,45	2,30	3,25	3,42	4,29	4,72	4,94	6,10	6,47	6,61
53	1,06	1,21	1,45	2,30	3,25	3,42	4,29	4,72	4,94	6,10	6,47	6,61
54	1,06	1,21	1,45	2,30	3,25	3,42	4,29	4,72	4,94	6,10	6,47	6,61
55	1,06	1,21	1,45	2,30	3,25	3,42	4,29	4,72	4,94	6,10	6,47	6,61
56	1,34	1,53	1,83	2,91	4,07	4,29	5,38	5,96	6,25	7,70	8,21	8,36
57	1,34	1,53	1,83	2,91	4,07	4,29	5,38	5,96	6,25	7,70	8,21	8,36
58	1,34	1,53	1,83	2,91	4,07	4,29	5,38	5,96	6,25	7,70	8,21	8,36
59	1,34	1,53	1,83	2,91	4,07	4,29	5,38	5,96	6,25	7,70	8,21	8,36
60	1,34	1,53	1,83	2,91	4,07	4,29	5,38	5,96	6,25	7,70	8,21	8,36



von bis	Jan. 73 Dez. 73	Jan. 74 Jun. 74	Jul. 74 Jun. 75	Jul. 75 Dez. 75	Jan. 76 Sep. 76	Okt. 76 Dez. 76	Jan. 77 Jun. 78	Jul. 78 Dez. 79	Jan. 80 Dez. 80	Jan. 81 Sep. 82	Okt. 82 Dez. 83	Jan. 84 Jun. 85
Altersklasse	€											
27	3,92	4,14	4,72	5,45	5,45	6,61	5,81	6,47	6,98	7,85	8,72	9,45
28	3,92	4,14	4,72	5,45	5,45	6,61	5,96	6,61	7,12	8,07	8,94	9,67
29	3,92	4,14	4,72	5,45	5,45	6,61	6,10	6,76	7,34	8,28	9,16	9,88
30	3,92	4,14	4,72	5,45	5,45	6,61	6,25	6,98	7,49	8,50	9,37	10,17
31	3,92	4,14	4,72	5,45	5,45	6,61	6,47	7,12	7,70	8,72	9,59	10,39
32	3,92	4,14	4,72	5,45	5,45	6,61	6,61	7,34	7,92	8,94	9,88	10,68
33	3,92	4,14	4,72	5,45	5,45	6,61	6,83	7,56	8,14	9,16	10,17	10,97
34	3,92	4,14	4,72	5,45	5,45	6,61	6,98	7,78	8,36	9,45	10,46	11,26
35	3,92	4,14	4,72	5,45	5,45	6,61	7,19	7,99	8,65	9,74	10,76	11,63
36	4,29	4,58	5,23	6,03	6,25	7,56	7,41	8,21	8,87	10,03	11,05	11,99
37	4,29	4,58	5,23	6,03	6,25	7,56	7,63	8,50	9,16	10,32	11,41	12,35
38	4,29	4,58	5,23	6,03	6,25	7,56	7,85	8,72	9,45	10,68	11,77	12,72
39	4,29	4,58	5,23	6,03	6,25	7,56	8,14	9,01	9,74	10,97	12,14	13,15
40	4,29	4,58	5,23	6,03	6,25	7,56	8,43	9,37	10,10	11,34	12,57	13,59
41	5,09	5,38	6,18	7,12	7,27	8,87	8,72	9,67	10,39	11,77	13,01	14,10
42	5,09	5,38	6,18	7,12	7,27	8,87	9,01	10,03	10,83	12,21	13,44	14,53
43	5,09	5,38	6,18	7,12	7,27	8,87	9,37	10,39	11,19	12,65	13,95	15,12
44	5,09	5,38	6,18	7,12	7,27	8,87	9,74	10,76	11,63	13,08	14,53	15,70
45	5,09	5,38	6,18	7,12	7,27	8,87	10,10	11,19	12,06	13,66	15,04	16,28
46	6,25	6,61	7,56	8,72	8,72	10,61	10,46	11,63	12,57	14,17	15,70	16,93
47	6,25	6,61	7,56	8,72	8,72	10,61	10,97	12,14	13,08	14,83	16,35	17,66
48	6,25	6,61	7,56	8,72	8,72	10,61	11,41	12,65	13,66	15,41	17,08	18,46
49	6,25	6,61	7,56	8,72	8,72	10,61	11,92	13,23	14,32	16,13	17,88	19,26
50	6,25	6,61	7,56	8,72	8,72	10,61	12,50	13,88	14,97	16,93	18,68	20,20
51	7,49	7,85	9,01	10,39	10,76	13,08	13,15	14,61	15,77	17,73	19,62	21,22
52	7,49	7,85	9,01	10,39	10,76	13,08	13,81	15,33	16,57	18,68	20,64	22,31
53	7,49	7,85	9,01	10,39	10,76	13,08	14,61	16,21	17,44	19,69	21,80	23,55
54	7,49	7,85	9,01	10,39	10,76	13,08	15,41	17,08	18,46	20,86	23,04	24,93
55	7,49	7,85	9,01	10,39	10,76	13,08	16,35	18,17	19,62	22,09	24,42	26,45
56	9,45	9,96	11,34	13,08	13,30	16,13	17,44	19,33	20,86	23,55	26,02	28,12
57	9,45	9,96	11,34	13,08	13,30	16,13	18,60	20,71	22,31	25,22	27,83	30,09
58	9,45	9,96	11,34	13,08	13,30	16,13	19,99	22,24	23,98	27,03	29,87	32,34
59	9,45	9,96	11,34	13,08	13,30	16,13	21,66	23,98	25,87	29,21	32,34	34,96
60	9,45	9,96	11,34	13,08	13,30	16,13	23,55	26,09	28,20	31,76	35,17	38,01



von bis	Jul. 85 Sep. 87	Okt. 87 Dez. 92	Jan. 93 Dez. 93	Jan. 94 Dez. 94	Jan. 95 Dez. 95	Jan. 96 Dez. 96	Jan. 97 Dez. 98	Jan. 99 Dez. 99	Jan. 00 Dez. 00	Jan. 01 Dez. 01	Jan. 02 Dez. 13
Altersklasse	€										
27	9,88	10,54	16,28	16,93	17,44	17,88	18,24	18,53	12,06	9,67	9,65
28	10,10	10,83	16,64	17,30	17,80	18,24	18,68	18,89	12,35	9,88	9,86
29	10,39	11,12	17,01	17,66	18,17	18,68	19,04	19,33	12,57	10,10	10,07
30	10,61	11,41	17,37	18,10	18,53	19,04	19,48	19,77	12,86	10,32	10,29
31	10,90	11,70	17,73	18,46	18,97	19,48	19,91	20,20	13,15	10,54	10,52
32	11,19	11,99	18,17	18,89	19,40	19,91	20,35	20,64	13,44	10,76	10,76
33	11,48	12,35	18,60	19,33	19,84	20,35	20,78	21,15	13,74	10,97	11,01
34	11,85	12,65	19,04	19,77	20,35	20,86	21,29	21,58	14,10	11,26	11,27
35	12,21	13,01	19,48	20,20	20,78	21,29	21,80	22,09	14,39	11,48	11,52
36	12,57	13,44	19,91	20,71	21,29	21,87	22,31	22,67	14,75	11,77	11,81
37	12,94	13,88	20,42	21,29	21,87	22,38	22,89	23,26	15,12	12,14	12,11
38	13,30	14,32	21,00	21,80	22,38	22,96	23,47	23,84	15,55	12,43	12,43
39	13,81	14,75	21,58	22,38	23,04	23,62	24,13	24,49	15,92	12,79	12,76
40	14,24	15,26	22,09	22,96	23,62	24,20	24,78	25,07	16,35	13,08	13,09
41	14,75	15,77	22,75	23,62	24,27	24,93	25,44	25,80	16,79	13,44	13,46
42	15,26	16,35	23,33	24,27	24,93	25,58	26,16	26,53	17,30	13,81	13,82
43	15,84	16,93	24,05	25,00	25,65	26,31	26,89	27,32	17,80	14,24	14,23
44	16,42	17,59	24,71	25,73	26,38	27,11	27,69	28,05	18,31	14,61	14,63
45	17,08	18,31	25,51	26,53	27,25	27,91	28,56	29,00	18,89	15,12	15,10
46	17,80	19,04	26,23	27,32	28,05	28,78	29,43	29,80	19,40	15,55	15,55
47	18,53	19,84	27,11	28,12	28,92	29,65	30,30	30,74	20,06	16,06	16,03
48	19,33	20,71	27,91	29,07	29,87	30,60	31,32	31,76	20,64	16,57	16,55
49	20,20	21,66	28,85	30,01	30,81	31,61	32,34	32,78	21,37	17,08	17,09
50	21,15	22,67	29,87	31,03	31,90	32,70	33,43	33,94	22,09	17,66	17,68
51	22,24	23,84	30,81	32,05	32,92	33,79	34,52	35,03	22,82	18,24	18,24
52	23,40	25,07	31,90	33,21	34,08	35,03	35,76	36,26	23,62	18,89	18,91
53	24,64	26,45	33,14	34,45	35,39	36,34	37,14	37,64	24,49	19,62	19,63
54	26,09	27,98	34,45	35,83	36,77	37,79	38,59	39,10	25,51	20,42	20,40
55	27,69	29,65	35,76	37,14	38,15	39,17	40,04	40,55	26,45	21,15	21,16
56	29,51	31,61	37,14	38,59	39,61	40,70	41,57	42,15	27,47	21,95	21,98
57	31,54	33,79	38,59	40,12	41,21	42,30	43,24	43,82	28,56	22,82	22,86
58	33,87	36,26	40,19	41,79	42,95	44,04	45,06	45,71	29,72	23,84	23,82
59	36,63	39,17	42,00	43,68	44,84	46,00	47,02	47,67	31,03	24,85	24,86
60	39,82	42,66	43,89	45,64	46,87	48,11	49,13	49,85	32,48	25,94	25,99



§ 48 Aufteilung des zum 31.12.2021 noch vorhandenen Vermögens des Sterbekassenfonds

- (1) Die Verwaltungskosten inkl. allfälliger Verfahrenskosten, die der Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen in Erfüllung der Verpflichtungen aus der nach dem 31.12.2021 noch erforderlichen Abwicklung des Sterbekassenfonds erwachsen, sind den Kosten der Geschäftsführung der Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen zuzurechnen (§ 91 Abs 3 ZTG 2019).
- (2) Über die Gebarung des Sterbekassenfonds ist letztmalig zum 31.12.2021 ein Rechnungsabschluss zu erstellen. Dieser hat die Summe jener Beträge auszuweisen, die zum 31.12.2021 an die beitragszahlenden Mitglieder gemäß diesem Statut noch nicht ausbezahlt werden konnten. Ab 1.1.2022 sind die gemäß diesem Statut noch nicht ausbezahlten Beträge im Jahresabschluss der Bundeskammer (§ 90 ZTG 2019) auszuweisen.
- (3) Die Summe aller im Rechnungsabschluss zum 31.12.2021 erfassten Aktiva abzüglich der zu diesem Stichtag im Rechnungsabschluss ausgewiesenen Verbindlichkeiten wird ab dem 1.1.2022 den jeweiligen Unterstützungsfonds der Länderkammern (§ 56 Abs 3 ZTG 2019) im Verhältnis der Anzahl der ordentlichen Mitglieder der Länderkammern, wie im Jahresvoranschlag der Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen für das Jahr 2022 festgelegt, zugeführt.